



Abgerechnete Betriebskosten in Berlin 2022 - jährliche Kosten für einen Berliner Musterhaushalt

In Berlin sind die abgerechneten Betriebskosten 2022 für einen Durchschnittshaushalt im Vergleich zum Vorjahr sichtbar angestiegen.

19.08.2024 Datenportal - Artikel

Den deutlichen **Anstieg bei den abgerechneten Betriebskosten 2022 in Berlin** bekommen natürlich auch die einzelnen Haushalte in der Regel zu spüren. Um die Höhe der Betriebskosten und deren Anstieg fassbarer darzustellen als mit der Einheit "Euro/m²xJahr", hat der BBU die von ihm ermittelten, **durchschnittlichen Betriebskostenpositionen für einen Berliner Musterhaushalt** mit 62 m² Wohnfläche hochgerechnet - mit folgendem Ergebnis:

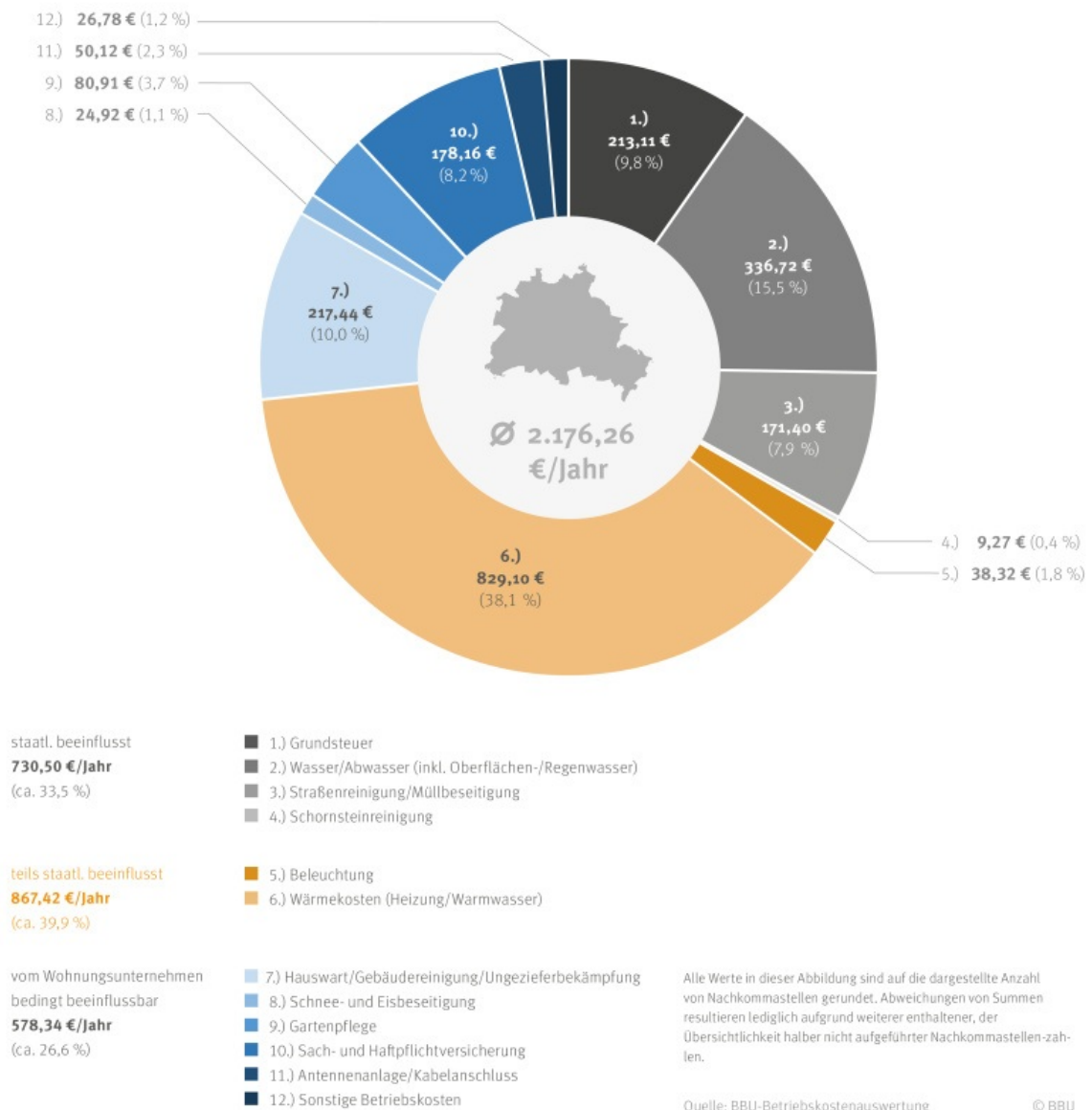
Bei den gesamten abgerechneten Betriebskosten lässt sich ein deutlicher Anstieg feststellen. Diese haben sich von 2021 zum Jahr 2022 von 2.029,34 auf 2.176,26 Euro/m²xJahr erhöht, was einem Anstieg um 146,92 Euro, beziehungsweise 7,2 Prozent entspricht.

Vergleicht man die diesjährigen Werte mit jenen **des Vorjahres**, fällt bei einem Blick auf die Einzelpositionen auf, dass sich die "Wärmekosten" als größte Betriebskostenposition gleichzeitig am stärksten geändert haben. So sind die **warmen Betriebskosten für einen Musterhaushalt** von 710,43 Euro im Jahr 2021 auf 829,10 Euro im Jahr 2022 angestiegen und damit um 118,67 Euro beziehungsweise 16,7 Prozent. Damit erhöhte sich auch der Anteil der warmen Betriebskosten an den gesamten Betriebskosten in Berlin von 35,0 Prozent im Jahr 2021 auf 38,1 Prozent im Jahr 2022. Einen weiteren sichtbaren Anstieg gab es bei der Position "Sach- und Haftpflichtversicherung", die sich von 2021 zu 2022 um ganze 19,9 Prozent von 148,65 Euro auf nunmehr 178,16 Euro erhöhte. Einen deutlichen Anstieg gab es ebenfalls bei der Betriebskostenposition "Hauswart/Gebäudereinigung/Ungezieferbekämpfung", die um 5,3 Prozent auf einen Jahreskostenwert von 217,44 Euro anstieg.

Bei der zweitgrößten Kostenposition "Wasser/Abwasser (inkl. Oberflächen-/Regenwasser)" zeigte sich dagegen ein Rückgang um ganze 5,0 Prozent von 354,53 Euro auf 336,72 Euro, was vermutlich auf Einsparungen der Mieterinnen und Mieter im Bereich Frischwasser zurückzuführen ist. Relativ gesehen noch deutlicher reduziert haben sich die "sonstigen Betriebskosten", die sich von 2021 zu 2022 um rund 20 Prozent von 33,31 auf 26,78 Euro verringerten.

Verteilung gesamter Betriebskosten (ohne Aufzug) in Berlin

Hochgerechnet als Jahreskostenanteile für einen Musterhaushalt mit 62 m² Wohnfläche



Zusammenfassung

Die auf einen Musterhaushalt hochgerechneten durchschnittlichen Betriebskosten für Berlin sind insgesamt deutlich erkennbar angestiegen. Bei Betrachtung einzelner Kostenpositionen fällt insbesondere der Anstieg der Kosten für Heizen und Warmwasser ins Auge. Die angestiegenen Wärmekosten sind auch der Hauptgrund, warum sich die abgerechneten Betriebskosten 2022 in Berlin so deutlich erhöht haben.

Eine andere Entwicklung mit deutlich weniger Veränderung gab es bei den abgerechneten Betriebskosten in **Brandenburg** - auch für die **abgerechneten Betriebskosten 2022 eines Brandenburger Musterhaushalts**.

Die Grafik in diesem Artikel steht als JPG zum Download zur Verfügung.

<https://bbu.de/beitraege/abgerechnete-betriebskosten-berlin-2022-jaehrliche-kosten-fuer-einen-berliner-musterhaushalt>